



---

### **Begleitgruppe Basisausbildung-Aufruf**

Die Begleitgruppe, bestehend aus der BGA Vertreterin Regula Perrollaz, dem Projektteam Frau Carmela Zumbach und Frau Lilly Kahler, sowie dem SGB-FSS Vorstandsmitglied Frau Tatjana Binggeli, startet einen Aufruf an alle GebärdensprachlehrerInnen/-ausbilderInnen.

Dieses Team arbeitet an der Neugestaltung des Bildungskonzeptes AGSA/FAGS und gibt Inputs und Denkanstösse im Zusammenhang mit der Berufsumfeldanalyse für unsere Berufsanerkennung. Sie möchten einen gesamten Überblick von der ersten Gebärdensprachlehrerausbildung GSLA1 bis AGSA7 bearbeiten. Damit ist gemeint, wie viele haben z.B. GSLA1 anfangs besucht und am Schluss bestanden. Welches Zertifikat haben wir erhalten? Wer war damals der Ausbildungsgeber? Welchen Unterrichtsstoff haben wir erhalten? usw. **Wer von euch zuhause die Unterlagen oder das Zertifikat noch besitzt, kann sich bei Andreas Binggeli melden (E-Mail: [and.binggeli@gmail.com](mailto:and.binggeli@gmail.com)).** Er sammelt das gesamte Material und gibt dieses an das Projektteam weiter. Wir danken Euch für Eure Unterstützung!

### **Basisausbildung für AGSA/FAGS**

Die Aufnahmegespräche wurden erfolgreich abgeschlossen. Die Basisausbildung beginnt im Sommer 2015 mit 25 interessierte Teilnehmenden, 20 davon offiziell, 5 weitere Teilnehmenden wird noch abgeklärt. Genauere Infos werden später bekannt gegeben.

### **Berufsfeldanalyse (SBFI)**

Am Samstag, den 30. Mai 2015, fand ein Workshop statt. Es sind primär Fachpersonen, die von der Steuergruppe ausgewählt wurden, eingeladen. Wir benötigen zur Zusammenarbeit 15 Fachpersonen in verschiedenen Institutionen, als auch in unterschiedlichen Regionen. In der Steuergruppe sind Beatrice Bula (ASRLS), Roland Hermann (SGB-FSS), Dragana Velijkovic (SBG-FSS, Tessin) und Rolf Perrollaz (BGA). Der Projektleiter der Berufsfeldanalyse ist Ruedi Graf (SGB-FSS). Der SGB-FSS übernimmt die Trägerschaft für das Projekt „Berufsfeldanalyse“.

### **Sprachpolitik (GER)**

Am 15. April 2015 wurde der Präsident, Rolf Perrollaz, zu einer Austauschitzung über „GER-Sprachportfolio“ vom EDK (Schweizerische Konferenz der kantonalen Erziehungsdirektoren) in Bern eingeladen. Mit dabei waren Herr Ruedi Graf (SGB-FSS), Frau Prof. Shores (HfH), Herr Prof. Haug (HfH), Dr. Jörg Keller (ZHAW) und Frau Dr. Hollenstein (ZHAW) vom GER-Projekt.

Die EDK hat an das SZH (Stiftung Schweizer Zentrum für Heil- und Sonderpädagogik) diese Austauschitzung beauftragt. Ein Anfang ist gemacht und es wird weitere Sitzungen geben. Das Thema „Sprachpolitik“ wird Frau Shores am 6. und 7. Juni an der Weiterbildung vertiefen.

### **LESICO 16.-17. Oktober 2015 in Paris**

Die Homepage ist ab sofort zugänglich unter [www.lesico-2conference-paris.com](http://www.lesico-2conference-paris.com). Die Anmeldung ist bis zum 31.07.2015 verbilligt möglich und kostet 195 Euro. „The Second International Conference of Sign Language Teachers“ findet in diesem Jahr in Paris statt.

### **Weiterbildung 6. und 7. Juni 2015 für GSL/GSA**

In Zusammenarbeit mit der BGA bietet der SGB-FSS eine zweitägige Weiterbildung für alle GSL/GSA im Juni an. Das Thema ist die sprachpolitische Situation der Gebärdensprachen in der Schweiz. Dozentin wird Frau Prof. Shores von der HfH sein. Wir hoffen auf ein grosses Interesse.

### **Vorankündigung: Nächste BGA Mitgliederversammlung 2016**

Das Datum für die nächste Mitgliederversammlung der BGA steht schon fest. Bitte reserviert Euch den Freitag, den 29. Januar abends 2016 dafür in Eurer Agenda.

---